

Energiesparmassnahmen

Die hohen Gas- und Heizölkosten lassen die Heiz- und Nebenkosten rasant ansteigen. Ausserdem ist, wie Sie sicherlich wissen, die globale Erderwärmung ein ernstzunehmendes Thema. Hier ein paar Tipps, wie man Energie sparen kann, ohne dass der Wohnkomfort darunter leiden muss.

1. Wussten Sie, dass 1° höhere oder tiefere Zimmertemperatur ca. 6% mehr oder weniger Heizkosten bedeutet?
Man geht davon aus, dass die „gesunde“ Raumtemperatur in Wohnräumen bei 20° bis 21° liegt, in Schlafzimmern und wenig benutzten Räumen zwischen 17° und 18°.
2. Bei längerer Abwesenheit empfiehlt es sich, die Raumtemperatur auf 15° einzustellen. Das reicht für die Verhinderung von Feuchtigkeitsschäden.
3. Wenn Sie bei offenem Fenster schlafen, sollten Sie im Schlafzimmer den Raumthermostat oder das Thermostatenventil auf Minimal-Temperatur stellen, die Rollläden ganz herunterlassen und die Fensterflügel höchstens ca. 10cm weit offen lassen.
4. Bitte regulieren Sie die Zimmertemperaturen nicht über das gekippte Fenster, sondern über den Raumthermostaten oder durch die entsprechenden Einstellungen am Heizkörperventil.